

1. Übungstest (Präsenzblatt 10)

Datum: 13. Juni 2017

Der Test besteht aus vier Aufgaben mit insgesamt 26 Punkten. Zum Bestehen des Tests sind 13 Punkte notwendig.

Als Hilfsmittel ist **ein doppelseitig handgeschriebener Zettel** zulässig. Weitere Hilfsmittel dürfen nicht verwendet werden.

Schreiben Sie unbedingt **leserlich**, da unleserliche Antworten nicht gewertet werden können. Mit dem Beginn des Ausfüllens dieses Tests gilt die Prüfungsfähigkeit als bestätigt. Täuschungsversuche führen zu einer Bewertung mit 0 Punkten.

Aufgabe 1 (4 Punkte): (O-Notation)

Kreuzen Sie jede Beziehung an, die gültig ist. Es gibt pro vollständig richtig ausgefüllter Zeile einen Punkt.

f	g	$f(n) \in O(g(n))$	$f(n) \in \Omega(g(n))$	$f(n) \in \Theta(g(n))$
$300n^{3}$	$\frac{1}{200} \cdot 3^n$			
$\left(\log n^4\right)^2$	$\frac{1}{2}\sqrt[3]{n}$			
n^2	$n\log^6 n$			
$n^4 - 10\sqrt{n}$	$10n^4 + 100 \ln n$			

Aufgabe 2 (6 Punkte): (Rekursionsgleichungen)

Gegeben ist die folgende Rekursionsgleichung:

$$T(n) = \begin{cases} 27 \cdot T\left(\frac{n}{3}\right) + n^2 & \text{, wenn } n > 1\\ 1 & \text{, sonst.} \end{cases}$$

Sie können im Folgenden annehmen, dass n eine Dreierpotenz ist.

a) Leiten Sie eine Funktion f(n) her, für die $T(n) \in \Theta(f(n))$ gilt.

b) Zeigen Sie für die in Aufgabenteil a) angegebene Funktion f, dass $T(n) \in \mathcal{O}(f(n))$ gilt. Nutzen Sie dazu Induktion.

Aufgabe 3 (8 Punkte): (Gierige Algorithmen)

Die Lernraumbetreuung DAP2 wird von n Tutoren durchgeführt. Seien die Zeitstempel innerhalb einer Woche mit ganzen Zahlen bezeichnet. Der Tutor T_i ist im Gebäude OH12 im Zeitintervall $[a_i, b_i]$ zu finden. Die Intervalle der Anwesenheiten aller Tutoren sind als Arrays A[1..n] und B[1..n] gegeben, es gelten also $A[i] = a_i$ und $B[i] = b_i$ für $1 \le i \le n$.

Sarah fragt sich, ob es zwei Tutoren gibt, deren Anwesenheitszeitintevalle sich überschneiden, es also mindestens ein Paar T_i, T_j gibt, mit $i \neq j$ und $[a_i, b_i] \cap [a_j, b_j] \neq \emptyset$.

Zum Beispiel gibt es für n = 5 Tutoren in der Menge der Intervalle $\{[5, 11], [4, 4], [1, 6], [15, 18]\}$ die Tutoren T_2 und T_3 , deren Intervalle [4, 4] und [1, 6] sich überschneiden, da $4 \in [4, 4]$ und $4 \in [1, 6]$.

- a) Beschreiben Sie mit eigenen Worten einen **gierigen** Algorithmus, der bei Eingabe der Arrays A und B TRUE zurückgibt, falls es mindestens zwei Tutoren gibt, die irgendwann gleichzeitig im Gebäude OH12 zu finden sind, und FALSE sonst. Geben Sie den Algorithmus auch in Pseudocode an. Für die volle Punktzahl wird ein Algorithmus erwartet, dessen Worst-Case-Laufzeit durch $\mathcal{O}(n \cdot \log n)$ beschränkt ist.
- b) Analysieren Sie die Laufzeit Ihres Algorithmus.
- c) Beweisen Sie, dass Ihr Algorithmus die korrekte Antwort zurückgibt.

Aufgabe 4 (8 Punkte): (Dynamische Programmierung)

Auf einer Laufbahn befinden sich n Stationen, die eine Spielerin besuchen kann, um Punkte zu sammeln. Bei der i-ten Station ändert sich ihr Punktestand um A[i] Einheiten, wobei A[i] ganze Zahlen für alle $1 \leq i \leq n$ sind. Zu Beginn des Spiels wählt die Spielerin die Start- und Endstationen k bzw. ℓ , $1 \leq k \leq \ell \leq n$, und darf daraufhin nur die Stationen k, $k+1,\ldots,\ell$ besuchen und bekommt insgesamt $\sum_{j=k}^{\ell} A[j]$ Punkte.

Die Spielerin möchte ihre Punkte maximieren. Wenn beispielsweise die Punktewerte aller Stationen in dem Array A = [-2, 3, -1, 3, 1, 3, -2, -3, 4, -1, 2] gegeben sind, bekommt die Spielerin maximal 9 Punkte wenn sie k = 2 und $\ell = 6$ angibt, d.h., die Stationen mit Punktewerten [3, -1, 3, 1, 3] besucht.

- a) Sei $M[\ell]$ die maximale Punktesumme einer Spielerin, deren letzte besuchte Station ℓ ist. Geben Sie eine rekursive Formulierung für $M[\ell]$ an.
- b) Geben Sie einen Algorithmus in Pseudocode an, der auf dynamischer Programmierung basiert, der die rekursive Formulierung aus Aufgabenteil a) umsetzt und die maximale mögliche Punktesumme einer Spielerin auf der Laufbahn A[1..n] zurückgibt.
- c) Analysieren Sie die Laufzeit Ihres Algorithmus.
- d) Beweisen Sie die Korrektheit der in Teilaufgabe a) angegebenen rekursiven Formulierung.